

Arbeitskreis Offene Kirche

Selbstbeschreibung

Der Arbeitskreis Offene Kirche steht für eine moderne, zukunftsorientierte und fröhliche Kirche, egal an welchem Ort.

Dabei ist uns wichtig:

Kirche findet in vielfältigen Lebenswelten statt und Menschen wollen an ganz unterschiedlichen Orten und in ihren unterschiedlichen Lebenswirklichkeiten angesprochen und abgeholt werden. Eine besondere Bedeutung hat hier die Ortsgemeinde, die Heimat und Vertrautheit für viele Menschen bietet. Andere suchen Kirche z.B. im digitalen Raum oder in einer kirchlichen Großveranstaltung.

Aus dem Arbeitskreis kamen in der Synodalperiode 2020-2025 immer wieder Impulse, z.B. für queere Themen und Chancengerechtigkeit.

Kirche trägt Verantwortung und muss Antworten geben. Kirche darf sich aus den sozialen Fragen der Gesellschaft und der globalen Verantwortung nicht heraushalten. Das zeigt sich auch im Eintreten für Frieden, Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung. Das Klimaschutzgesetz der ELKB lag uns daher ebenso am Herzen wie die klare Positionierung gegen rechts.

Für all das die richtigen Entscheidungen zu treffen und in großer Verantwortlichkeit geschwisterlich miteinander zu ringen ist der Wunsch der Offenen Kirche.

Als Arbeitskreis sind wir ein Ort für Austausch, Diskussion und Meinungsbildung in vertraulichem Rahmen. Andacht und spirituelle Elemente gehören in unseren Sitzungen unbedingt dazu.